Final Fantasy X - The Legends [Sin] ist erst der Anfang

Von Cinderella

Kapitel 4: Besaid

RRikku erklärte, was ihnen zugestoßen ist und dass Zanarkand eine bloße Einbildung sei.

[Sin] zerstörrte es vor 1000 Jahren und Yumi, Ai und Tidus würden nur Wahnvorstellungen haben.

"Passt auf. Bitte erzählt Niemandem, was ihr mir erzählt habt. Es gibt Anhänger, die euch für solchen Unfug, wegsperren würden. Es verstößt gegen die Regel, dass jemand nach Zanarkand geht, ohne die Hohe Beschwörung zu erlangen." Rikku nahm Ai's Hände und hielt sie fest. Seid vorsichtig. Wir fahren zwar nach Luca, aber solltet ihr dort jemanden treffen, den ihr kennt, so erzählt bitte niemanden von dieser Geschichte. Sie ist absurd." Rikku glaubte kein Wort von dem, was sie ihr erzählten. Rikku dachte, sie hätten etwas von [Sin]s Gift abbekommen und wären somit verwirrt.

Yumi ging, langsamen Schrittes, an das Geländer und stützte ihren Kopf ab, während sie sich hinhockte und auf's Meer schaute. Sie wollte endlich wieder zurück nach Hause, doch sie saß fest - 1000 Jahre in der Zukunft, wobei sie selber dachte, dass sie spinnen würde. Tidus merkte, dass Yumi nicht gut war und setzte sich neben sie, während Rikku und Ai unter Deck gingen und etwas Essbares holten.

Tidus schaute Yumi in die Augen, als diese sich zu ihm umdrehte. Sie wusste, dass sie ihn kannte, jedoch hatte sie ihre Erinnerungen an ihn verloren. Sie schämte sich. Tidus blinzelte auf und bemerkte, dass sich Yumi über etwas Gedanken machen musste. Er lachte hell auf. "Was ist los?" Yumi wendete sich ganz zu ihm. Tidus schaute sie an. "Was meintest du vorhin mit 'Wir sind wieder da?' Warst du schonmal hier?"

"Hab ich das gesagt? Ich kann mich nicht erinnern." Yumi legte ihren Kopf schräg und dachte daran, was sie gesagt haben könnte, konnte sich jedoch nicht mehr erinnern. "Vielleicht habe ich ja wirklich etwas von [Sin]s Gift abbekommen und wirr geredet. Vielleicht bilden wir uns das ja alles ein."

Tidus nahm ihre Hand. Sie blickte erschrocken zu ihm auf. "Sag das nicht. Wie kann es dann sein, dass wir alle 3 die selben Erinnerungen an das Geschehene haben?" "Was weiß ich? Ich stammele ja scheinbar Dinge vor mich hin, an die ich mich nicht erinnern kann." Sie nahm Tidus Hand und schob sie von sich weg. "Bitte gib mir einen Moment. Ich bin nicht ganz bei der Sache." Sie blickte weg und grub ihren Kopf zwischen die Knie. Sie strengte sich an, doch sie konnte sich nicht erklären, was alles geschehen war und was sie wann sagte. Tidus starrte sie an und nahm sie an sich. Er drückte sie an seine Brust. Ganz zärtlich strich er ihr über den Kopf, der ihr nun nicht mehr weh tat.

Sie lies sich mitreißen und wehrte sich nicht.

Unerwartet kamen Ai und Rikku aus dem Schiffsinneren und starrten Yumi und Tidus ungläubig an.

"Okay, wer hat Hunger?!" Ai versuchte den Moment einfach zu sprengen, während Rikku vor Scham rot anlief und versuchte, ihr Grinsen zu verstecken.

Yumi stieß Tidus erschrocken von sich. "E-es ist nicht so, wie es aussieht! Er wollte mich nur trösten!"

"Mhm, genau." Ai hob ihre Augenbrauen und musterte Tidus. "So einer bist du also." Sie ging erhobenen Hauptes an ihm vorbei, setzte sich und breitete das Essen auf dem Boden aus.

"Moment mal...!" Gerade als sich Tidus dazu äußern wollte, hielt Yumi Tidus am Hosenbein fest und schüttelte den Kopf. Sie gab ihm zu verstehen, dass es sowieso zwecklos sei, eine Diskussion mit Ai anzufangen.

Spät in der Nacht - Ai, Yumi und Tidus lagen an Deck - weckte die 3 ein Geräusch, was sie unter sich vernahmen. Sekunden später wurde das Schiff schon gerammt. Rikku und ihre Crew rannten an Deck. "[Sin]!" schrie einer der Männer und zeigte auf das offene Meer. Nach einem weiteren Rammen kippte das Schiff leicht nach rechts und Ai stürzte in die Tiefe. "Ai!" Yumi schrie ihr hinterher, doch sie war schon von Bord. Tidus stürzte sich, mit einem Sprung, hinterher und versuchte Ai zu greifen, fiel jedoch selbst ins Wasser. "Yumi! Halt dich fest!" Rikku versuchte Yumi zu packen und sie festzuhalten, doch nach einer weiteren Rammung landete schließlich auch Yumi im Meer. Sie sahen nur noch kurz Rikku die verzweifelt nach ihnen schrie.

Yumi wachte auf, als sie im Traum merkte, dass sie schwamm. Sie lebte. Als sie ihre Augen öffnete, sah sie einen wunderschönen Strand, an dem ein halbes dutzend Männer mit einem Ball spielten - Blitzball! Als sie gerade an Land schwimmen wollte, bemerkte sie, dass sie an ihren Bauch gepackt und festgehalten wurde. Tidus war aufgewacht und klebte nun förmig an ihr. "Lass mich los!" Sie schrie ihn so laut an, dass die Männer am Strand aufmerksam wurden. "Hey!" schrie ein Mann, der größer und strammer war, als die anderen. "Was macht ihr denn da am hellichten Tage?" er grinste offen zu Tidus und Yumi rüber. Auch Ai wachte auf, welche etwas abseits am Strand lag. Der große Mann half ihr auf. "Vielen Dank." Ai verbeugte sich. "Keine Ursache. Sagt mir lieber 'mal, was ihr hier macht." Der Mann fragte nach. Tidus und Yumi schwammen an Land. "Wir... [Sin]..." Yumi stotterte und wusste nicht, was sie sagen sollte. "[Sin]s Gift..." Tidus sprach weiter. "Oho..., ein Glück, dass ihr noch lebt Kinder." Der Mann machte ein erschrockenes Gesicht. "Kommt mit ins Dorf. Das bekommen wir schon wieder hin." Der Mann drehte sich um und lotste die 3 hinterher. "Mein Name ist übrigens Wakka." erzählte er stolz. "Ich bin Ai, das sind Yumi und Tidus" Ai stellte Wakka ihre Gruppe vor. "Sind die Beiden zusammen?" Wakka beugte sich zu Ai rüber und flüsterte. "Nein!" Yumi verstand, was Wakka sagte und wiedersprach. "Nun denn!" Wakke lachte herzlich.

Tidus schaute geschockt zu Yumi rüber, welche sich aufregte. Er lächelte sie an und als Yumi seine Geste mitbekam, drehte sie sich verlegen weg. "Was guckst du so?" griff Yumi Tidus an. "Ich sagte mir nur gerade, wie aufbrausend du doch sein kannst." er lächelte fröhlich weiter, während die Gruppe in Richtung Dorf lief.